

DAS SEMINARFACH DARSTELLENDEN SPIEL 12 PRÄSENTIERT

ROMEO UND JULIA

GYMNASIUM JOHANNEUM HOMBURG

08. + 09. MÄRZ 2024

PROGRAMMHEFT



Z Malerbetrieb **Zauner**

66424 Homburg · Dorfstraße 22

Telefon 06841 - 99 36 815

Fax 06841 - 99 36 817

Mobil 0160 - 947 111 28

- Innen- u. Aussenanstriche
- Exklusive Wandtechniken
- Decken- und Wandlackierung
- Bodenbelagsarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassaden-Vollwärmeschutz

Chronik der Theaterwerkstatt

- 1983 „Insekten“ (Gebrüder Capek)
- 1984 „Romulus der Große“ (Dürrenmatt)
- 1985/86 „Treibsand“ und „Kopf oder Zahl“ (2 Einakter)
- 1987 „Der kleine Prinz“ (S. Exupéry)
zum 25. Jubiläum des Johanneums
- 1990 „10 Minuten bis Buffalo“ (Grass) und „Auf hoher See“ (Mrozek)
(zwei absurde Einakter)
- 1991 „Der Widerspenstigen Zähmung“ (Shakespeare)
- 1992 „Noch nicht, Gabriel“ eine biblische Revue mit Musik
- 1993 „Noch nicht, Gabriel“ auf dem evangelischen Kirchentag
in München
- 1994 „Der Kleine Horrorladen“ (Musical)
- 1995 „Ein Sommernachtstraum“ (Shakespeare)
- 1996 „Der kleine Bähr und der kleine Tiger im Straßenverkehr“
- 1997 „Arsen und Spitzenhäubchen“
- 1998 „Universal Robots - Die Zukunft endet... jetzt!“ (Karel Capek)
- 2000 „Blutsbrüder“ (Willy Russel) (Musical)
- 2003 „Diener zweier Herren“ (Carlo Goldoni)
- 2007 „Weihnachtsshow für Petrus“
- 2012 „Oh wie schön ist Panama“ (Janosh)
- 2012/13 „High Life - wie weit würdest du gehen“
- 2013 „Das Mädchen Pia“
- 2013 „Andorra“ (Max Frisch)
- 2014 „Der kleine Prinz“ (S. Exupéry)
zum 50. Jubiläum des Johanneums als Musical
- 2015 „Die Feuerzangenbowle“ (Spoerl)
- 2016 „Einer flog über das Kuckucksnest“
- 2018 „Much Ado About Nothing“ (Shakespeare)
- 2019 „Freitag, der 13.“
- 2020 „Die Physiker“ (Dürrenmatt)
- 2022 „Der Besuch der alten Dame“ (Dürrenmatt)
- 2023 „Wir Kinder vom Bahnhof Zoo“ (Christiane F.)
- 2024 „Romeo und Julia“ (Shakespeare)

**BOOST
YOUR
TALENT**
... WITH STEEL!

**DIE ZUKUNFT LIEGT
IN DEINEN HÄNDEN!**

**JETZT
BEWERBEN!**



DILLINGER 

 **saarstahl**

Was wäre, wenn...?

Was wäre passiert, wenn Julia sich gegen die Liebe zu Romeo und für die Heirat mit Paris entschieden hätte? Wenn sie Romeo nicht nochmal getroffen hätte?

Zweifelsohne hätte sie ihre Mutter wirklich glücklich gemacht, sie hätte ihren Willen und das Geld von Paris bekommen. Auch Paris wäre nicht mit leeren Händen zurückgeblieben, sondern er hätte in Julia eine wundervolle Ehefrau bekommen.

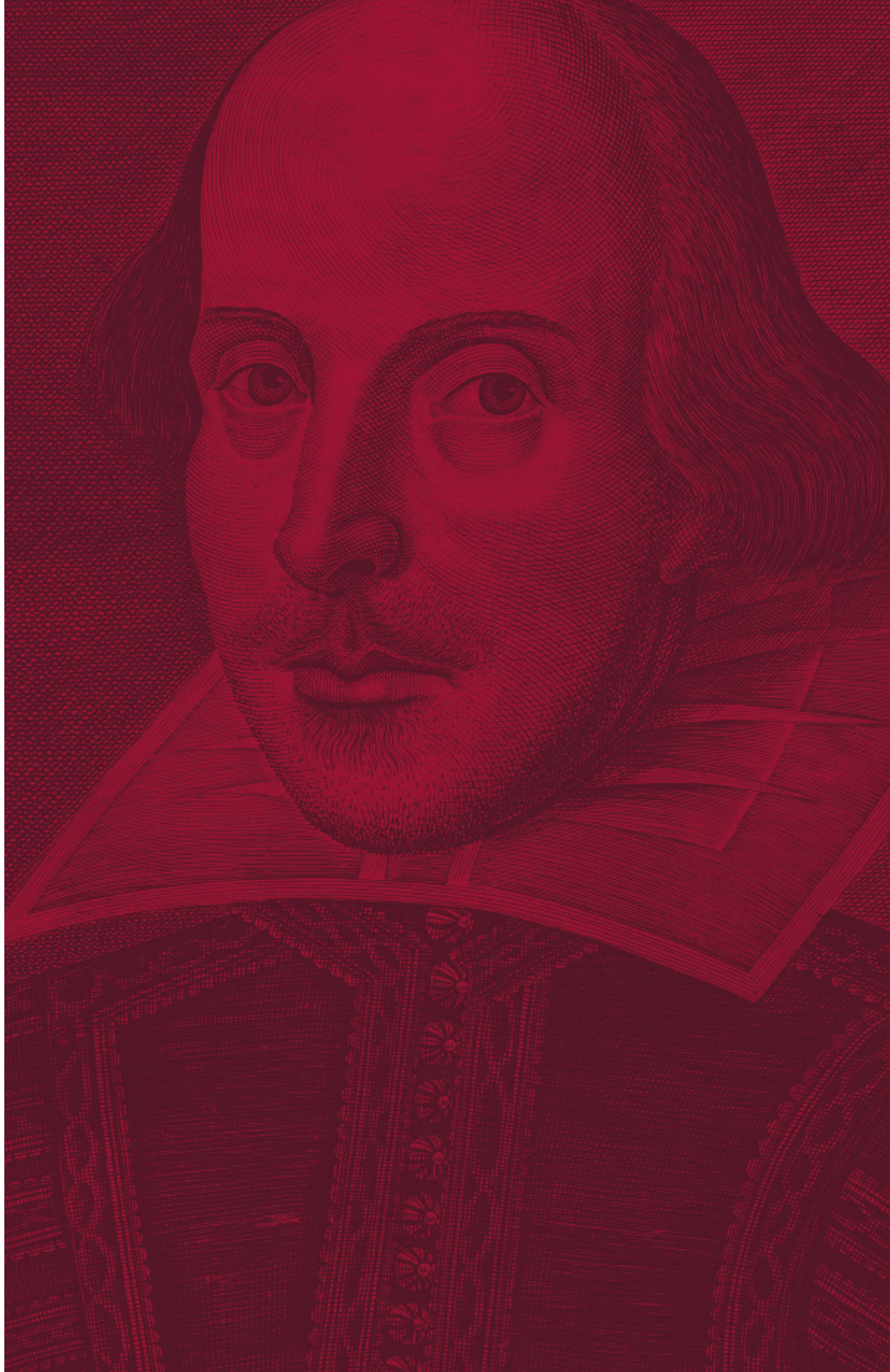
Julia und Romeo hätten vielleicht ein langes Leben gehabt. Zwar ohne den anderen, aber sie hätten nicht sterben müssen. Ihre Liebe entfachte die Rivalität der beiden Gruppen auf tragische Weise weiter, sodass noch weitere ihr Leben lassen mussten. Alles nur, weil in den Augen einiger nicht sein kann, was nicht sein darf.

Aber Julia hat sich bewusst für Romeo und für die Liebe entschieden. Und hat bis zum Ende völlig hinter ihrer Entscheidung gestanden, was für sie leider den Tod bedeutet hat.

Sie hat sich gegen ein unglückliches Leben mit Paris entschieden, indem sie niemals hätte sie selbst sein können. Sie hätte sich anpassen müssen, um in ihre Gesellschaftsschicht zu passen, um zu Paris zu passen.

Sie hat sich so entschieden, da für sie die Liebe zu Romeo das Wichtigste war, für sie war klar, dass sie auf ihr Herz hören muss. Sie hat an ihrer Mutter gesehen, dass allein der Blick auf Geld, Wohlstand, Herkunft und Gesellschaftsstand nicht automatisch ein glückliches Leben bedeuten. Sie wollte nicht so sein wie ihre Mutter. Sie wollte nicht ihre Marionette sein und heiraten wen sie als „standesgemäß“ ansieht. Sie wollte ihre eigenen Entscheidungen treffen, ihr eigenes Leben leben und lieben, wen sie wirklich liebt.

Ihre Entscheidung, im Tode wieder vereint mit ihrer großen Liebe zu sein, bricht die Grenzen des Irdischen und zeigt bis heute auf tragische Weise, woran wir immer denken sollten...



Wie hätte *Shakespeare* unsere *Inszenierung* gefunden?

Mein geliebtes Werk „Romeo & Julia“ ist wie ein blühender Garten der Emotionen. Jedes Wort, jeder Vers, ist ein Tropfen meines eigenen Blutes. Die Sprache, die ich wählte, ist ein Spiegelbild meiner eigenen tiefen Empfindungen. Die Bühne wird nun schon seit Jahrhunderten zum Schauplatz meiner innersten Gedanken, und die Charaktere, meine lebendigen Schöpfungen, tanzen auf der Bühne wie Marionetten meines Geistes.

Obwohl diese Geschichte unweigerlich von meiner Seele durchtränkt ist, kann ich nicht leugnen, dass nicht auch gewissen Änderungen vorgenommen werden können, oder sogar sollten.

Heute zu sehen ist eine Inszenierung, welche in den neunziger Jahren des zwanzigsten Jahrhunderts spielt, eine Zeit, die sich erst mehrere hundert Jahre nach meiner eigenen Existenz entfaltete. Auch wenn ich doch der Schöpfer dieses Stückes bin, habe ich ein paar dieser Worte nicht zu Papier gebracht, die Sie an diesem Abend auf der Bühne hören werden. Mir sind etliche davon ja nicht einmal bekannt! Jedoch kann ich ohne Zweifel sagen, dass auch diese Version meines Werkes weiterhin die Seelen derer berühren, die bereit dazu sind, sich auf eine Reise des Schicksals und der tragischen Liebe zu begeben. Nur so ist es möglich, meine Seele weiterleben zu lassen, weiterhin die Herzen berühren zu können und die Zeiten zu überdauern.

William Shakespeare

Shakespeare – eine kurze Biografie

Frühes Leben und Bildung: William Shakespeare wurde am 23. April 1564 in Stratford-upon-Avon, einer kleinen Stadt in England, geboren. Seine Eltern, John Shakespeare und Mary Arden, gehörten dem gehobenen Bürgertum an. Obwohl es keine umfassenden Aufzeichnungen über seine formale Bildung gibt, wird angenommen, dass er die King's New School in Stratford besuchte.

Ehe und Familie: Im Alter von 18 Jahren heiratete Shakespeare Anne Hathaway, eine ältere Frau aus dem nahegelegenen Dorf Shottery. Das Paar bekam drei Kinder: Susanna, die 1583 geboren wurde, und die Zwillinge Hamnet und Judith, geboren 1585. Der frühe Tod von Hamnet im Alter von 11 Jahren prägte Shakespeares Leben.

Karriere in London: Um 1585 verließ Shakespeare Stratford-upon-Avon und ging nach London, wo er in der aufstrebenden Theaterwelt Fuß fasste. Er wurde Schauspieler in der Lord Chamberlain's Men, einer Theatertruppe, die später zu den King's Men wurde. Seine Begabung als Schauspieler und Dramatiker machte ihn schnell bekannt.

Literarische Werke: Shakespeare schrieb in seiner Karriere über 39 Dramen, darunter einige der bekanntesten Werke der Weltliteratur. Seine Werke reichten von Tragödien wie „Hamlet“ und „Othello“ bis zu Komödien wie „Twelfth Night“ und historischen Stücken wie „Henry IV“. Er trug auch wesentlich zur Entwicklung des Sonetts bei.

Finanzieller Erfolg und Rückkehr nach Stratford: Shakespeares Erfolg als Autor und Schauspieler brachte ihm Wohlstand. In den frühen 1600er Jahren begann er, in Stratford-upon-Avon Land zu erwerben. Er investierte in Immobilien und kaufte das zweitgrößte Haus in Stratford, genannt das „New Place“. Hier verbrachte er einen Teil seiner späteren Jahre.

Tod und Vermächtnis: William Shakespeare verstarb am 23. April 1616 in Stratford-upon-Avon. Sein Todestag fällt mit seinem 52. Geburtstag zusammen. Sein literarisches Erbe ist immens und seine Werke werden noch heute weltweit aufgeführt und studiert. Seine Fähigkeit, die menschliche Natur in all ihren Facetten zu erfassen, hat seinen Ruf als einen der größten Schriftsteller aller Zeiten gefestigt.



Wie *Tybalt* auf die *Beziehung* zwischen *Romeo* und *Julia* blickt...

9

Alles beginnt mit zwei Liebenden, die Feinde hätten sein sollen. So ist vielen von euch die Geschichte von „Romeo und Julia“ zweifelsohne bekannt. Aber lasst mich eines sagen: Diese Geschichte beginnt so viel früher. Sie beginnt mit unserem Hass. Dem Hass zweier Jugendgruppen: den Lords - ohne Zweifel die Besseren - und den Beggars - elende Bettler mit ihrem Lumpensammlerkönig Romeo. Den größten Hass habe ich, Tybalt, diesem Halunken geschworen, als er sich auf unsere Party geschlichen hat, der er hätte fernbleiben müssen.

Und erst hier beginnt die Geschichte, wie ihr sie kennt.

Unser Engel Julia hat sich in diesen elenden Mistkerl verliebt - und er blendet sie mit seinem schönen Gesicht und seinen gefühlsselligen Worten. Gerade damit erwacht der Hass, der niemals abwesend war, von neuem. Der Hass spannt sich wie eine unsichtbare Decke über uns alle und engt uns ein. Romeo wird es bereuen, meine Cousine eingewickelt zu haben. Er wird es bereuen, uneingeladen auf diese Feier gekommen zu sein. Um Julia zu beschützen, schwöre ich es. Bei meinem Leben.

Unser „*Lead-Song*“: „Somewhere only we know“ (Keane)



10

Die britische Band Keane wurde im Jahr 1995 in East Sussex, England, gegründet. Die Gründungsmitglieder waren Tim Rice-Oxley (Piano, Keyboards, Songwriting), Tom Chaplin (Gesang) und Richard Hughes (Schlagzeug). Ursprünglich war Dominic Scott Gitarrist der Band, verließ aber die Gruppe, bevor sie ihren ersten Plattenvertrag unterschrieb.

Ihre Musik zeichnet sich durch eingängige Melodien, tiefgreifende Texte und den charakteristischen Einsatz des Pianos aus. Keane wurde bekannt für ihren einzigartigen Sound, der ohne Gitarren auskommt und stattdessen auf dem Klavier von Rice-Oxley basiert.

Der Durchbruch für Keane erfolgte mit ihrem Debütalbum „Hopes and Fears“ im Jahr 2004, das Hits wie „Somewhere Only We Know“ enthielt. Das Album erlangte weltweit Anerkennung und gewann den Mercury Music Prize.

In den folgenden Jahren veröffentlichte Keane mehrere erfolgreiche Alben wie „Under the Iron Sea“ (2006) und „Perfect Symmetry“ (2008). Während ihrer Karriere hatten sie Höhen und Tiefen, inklusive Pausen und Solo-Projekten. Tom Chaplin verfolgte eine Solokarriere, während Tim Rice-Oxley an verschiedenen musikalischen Projekten arbeitete.

Keane blieb jedoch weiterhin aktiv, und 2019 kehrten sie mit dem Album „Cause and Effect“ zurück. Die Band hat eine treue Fangemeinde und wird für ihren einprägsamen Stil und ihre kraftvollen Live-Auftritte geschätzt.

Der Song „Somewhere Only We Know“ von Keane entstand in einer kreativen Phase der Bandmitglieder Tim Rice-Oxley, Tom Chaplin und Richard Hughes. Tim Rice-Oxley, der Pianist und Haupt-Songwriter der Band, war maßgeblich an der Entstehung des Songs beteiligt. Die Inspiration für „Somewhere Only We Know“ kam ihm, als er sich nach seinem College-Abschluss in London befand und einen Ort suchte, an dem er sich zurückziehen und dem hektischen Stadtleben entfliehen konnte.

Die Songtexte drücken eine tiefe Sehnsucht und Nostalgie aus, während die Melodie eine gewisse Melancholie und gleichzeitig Hoffnung vermittelt. Die Zeilen „So tell me when you're gonna let me in / I'm getting tired and I need somewhere to begin“ spiegeln das Verlangen nach einem Ort wider, an dem man Zuflucht finden kann.

„Somewhere Only We Know“ wurde 2004 als Single veröffentlicht und fand großen Erfolg, nicht zuletzt aufgrund seiner eingängigen Melodie und der gefühlvollen Interpretation von Sänger Tom Chaplin. Der Song wurde auch in verschiedenen Medien, einschließlich Werbekampagnen, verwendet, was zu seiner weiteren Popularität beitrug.

Die Veröffentlichung des Songs erfolgte auf dem Debütalbum der Band, „Hopes and Fears“, das im gleichen Jahr herauskam. Das Album war ein großer Erfolg und etablierte Keane als eine der führenden Bands in der britischen Musikszene. „Somewhere Only We Know“ wurde zu einem Signature-Song von Keane und bleibt ein bedeutender Beitrag zur modernen Popmusik.



Unser Herz für unsere Region.

Gemeinsam für den Saarpfalz-Kreis!

Benötigst Du Unterstützung für
Deinen Verein oder Dein soziales
Projekt? Oder möchtest Du durch
eine Spende helfen?

Auf **WirWunder** kommt beides
zusammen.

Jetzt mit wenigen
Klicks registrieren
oder spenden:



www.wirwunder.de/saarpfalz.



Kreissparkasse
Saarpfalz



Die *Darsteller* und ihre *Rollen*

LEANDER EICHEL ALS ROMEO:

*„Leben ohne die Liebe, ist wie
wandern ohne Ziel“*



CHARLOTTE GROSS ALS JULIA:

*„Wahre Liebe ist unbegreiflich
und wunderschön.“*



EMMA KAMPSCHULTE ALS
JULIA AUS DEM JENSEITS:

*„Den wahren Wert des Lebens
erkennt man meist erst, wenn es
bereits vorbei ist“*





SANDRA BUHLES ALS ROMEOS
MUTTER – FRAU MONTAGUE:

*„Liebe ist willkürlich, sie entscheidet nicht
nach dem Stand in der Gesellschaft“*



MAREIKE ZUCKMANTEL ALS
JULIAS MUTTER – FRAU CAPULET:

*„Meine Tochter soll besser sein
als ich, sie muss besser sein.“*



LATISHA STEWARD ALS
DIE BÜRGERMEISTERIN – ESCALA:

*„Kommunikation ist der Schlüssel
zur Lösung von Konflikten. Lasst uns
miteinander sprechen, anstatt zu streiten.“*



LENI GRIESER ALS VERWANDTER
DER BÜRGERMEISTERIN – PARIS:

*„Wohlstand und Reichtum
ist ein Ausdruck von Macht.“*

MAURIZIO ROTHFUCHS ALS ROMEOS
BESTER FREUND – LORENZO:

*„Wir müssen uns von dem Hass nicht
blenden lassen. Wahre Freundschaft
liegt jenseits solcher Konflikte.“*



HAGEN ENDRES ALS ROMEOS
BESTER FREUND – CLAUDIO:

*„Wahre Freunde stehen immer hinter dir,
egal wie sehr du in der Klemme steckst.“*



LOVIS OHO ALS JULIAS
BESTE FREUNDIN – HERMIA:

*„Freundschaft ist wie Geld –
leichter gewonnen als erhalten“*



HELENA HÖRNER ALS JULIAS
BESTE FREUNDIN – HELENA:

*„Gute Freunde erkennt man erst
wenn das Leben schwerer wird.“*





LINA GESSNER ALS TEIL
DER BEGGARS – MERCUTIO:

„Wir müssen die Ehre der Beggars verteidigen, egal wie viele dabei draufgehen.“

MARLON HAGER ALS TEIL DER BEGGARS – ORLANDO:

„Ohne uns würden die Lords doch gar nicht wissen, was für arrogante Schnösel sie wirklich sind.“

16



EMELY ROTHFUCHS ALS TEIL
DER BEGGARS – ANTONIA:

„Es ist an der Zeit, dass die Lords sehen, dass wir uns nicht einfach unterkriegen lassen. Wir werden nicht weichen.“



AMELIE VELTEN ALS TEIL
DER BEGGARS – BENVOLIA:

„Manchmal ist es besser, dem Stolz nachzugeben und einen Streit zu beenden, als weiterzukämpfen.“

ANASTASIA GOTTSSELIG ALS
JULIAS COUSINE UND TEIL
DER LORDS – TYBALT:

*„Worte sind nur Wind, Taten
zeigen Charakter. Mein Schwert
wird für mich sprechen“*



MAREIKE ZUCKMANTEL ALS TEIL
DER LORDS – DEMETRIUS:

*„Wir sind besser als dieses elende, dreckige
Pack.“*



LENI GRIESER ALS TEIL
DER LORDS – GREGORIA:

*„Reich sind die, die wahre Freunde haben
und natürlich viel Geld.“*



ANNA SCHNEIDEWIND ALS TEIL
DER LORDS – PETRA:

*„Die Beggars sind ja auch nur Menschen...
aber widerlich sind sie trotzdem.“*



Danksagung

Wir, die Schüler vom Seminarfach Darstellendes Spiel 12, wollen Danke sagen! Wir möchten uns bedanken bei den Schülern des Seminarfach Darstellendes Spiel 11 für ihre Unterstützung vor und hinter der Bühne.

Außerdem möchten wir uns bei den Schülern des Kunsturses der Jahrgangsstufe 11 von Frau Schäfer für die Gestaltung und Umsetzung des Bühnenbilds bedanken.

Wir möchten auch Danke sagen an Frau Kiefer und alle, die uns musikalisch unterstützt haben. Ein weiterer Dank geht an die Ton-Technik-AG für die technische Umsetzung unserer Inszenierung.

Und ein großes Dankeschön geht an Herrn Linn, ohne dessen Engagement eine solche Vorstellung nicht möglich wäre.

18

Vielen Dank auch ihnen, liebe Zuschauer, dass sie unsere Vorstellung besuchen. Wir wünschen viel Spaß bei unserem Stück „Romeo und Julia“

Duales Studium Bio- und Pharmatechnik (Bachelor of Science)

Unternehmensbeschreibung

Eurofins ist ein internationales Life-Science-Unternehmen, das aus seinem Netzwerk Kunden aus verschiedenen Branchen ein einzigartiges Angebot an Analytik-Dienstleistungen anbietet, um das Leben und unsere Umwelt sicherer, gesünder und nachhaltiger zu machen.

Als Teil der internationalen Eurofins-Gruppe umfasst das Portfolio von Eurofins BioPharma Product Testing ein breites Spektrum an Testungen für kleine sowie große Moleküle im Bereich (Bio-) Pharmazeutika, Chemikalien, Medizinprodukten, Agrochemikalien, Kosmetika und Nahrungsmittel und deckt somit den gesamten Produktentwicklungszyklus ab. Die Eurofins PHAST GmbH in Homburg unterstützt als Dienstleister weltweit industrielle Pharma-Unternehmen bei der Entwicklung von Arzneiformen sowie bei der Entwicklung und Durchführung von GMP-gerechten Qualitätsprüfungen.

Starte dein duales Studium im Bereich Bio- und Pharmatechnik mit integrierter Ausbildung zum Chemielaboranten/in im August 2024 bei Eurofins PHAST. Wir warten auf Dich.

Qualifikationen:

- Du hast die allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife (bald) erreicht
- Du hast ein ausgeprägtes Interesse an naturwissenschaftlichen chemischen Fragestellungen
- Dir bereitet Arbeiten im Team Freude und Du hast Durchhaltevermögen, eine hohe Lernbereitschaft und zeigst Engagement
- Du bist neugierig und möchtest Dich stets weiterentwickeln
- Englischkenntnisse runden Dein Profil ab

Zusätzliche Informationen:

- Übernahmemöglichkeit auf interessante Arbeitsplätze mit Entwicklungsmöglichkeiten
- Betreuung im unternehmenseigenen Ausbildungslabor
- Lernumgebung mit Fachexperten in einem zukunftsorientierten und freundlichen Arbeitsumfeld
- Teilnahme an internen Schulungen
- Flexible Arbeitszeit bereits in der Ausbildung



The Power to Empower

Learn more about
Eurofins:

<https://jobs.smartrecruiters.com/Eurofins/743999929050123-duales-studium-bachelor-of-science-bio-und-pharmatechnik>



SCAN ME

Bitte reichen Sie ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen über unser Einstellungsportal ein. Wenn Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns einfach per Email unter phast-hr@bpt.eurofinseu.com.

